

Lotus Notes / Domino 8

Was ist neu?

Eclipse-Framework: Notes 8 ist völlig neu programmiert

- Der Lotus Notes 8 – Client hat eine völlige Neuprogrammierung erfahren
 - Notes 8 basiert nun auf dem Eclipse-Framework, einer weit verbreiteten, Java-basierten Programmier-Plattform.
 - Dadurch kann Notes durch Entwickler mit tausender existierender Eclipse-Anwendungen integriert werden
- Der Notes-Designer soll mit Version 8.5 folgen, auch der Server wird wohl auf Eclipse umgestellt werden

Update von Version 7 auf Version 8

1. Aktualisierung des Administrations-Clients
2. Evtl. Anpassung eigener Templates
3. Aktualisierung des Domino Directories
4. Aktualisierung des Administrationsservers und der übrigen Systemdatenbanken
5. Aktualisierung der übrigen Server
6. Aktualisierung der Clients
7. Aktualisierung der Anwendungen (Maildateien!)
8. Aktualisierung auf die neue ODS

Update von Systemdateien/Dokumenten

- Gelöschte Datenbanken beim Server-Start neu angelegt
- Replizierung vorläufig deaktivieren (Server-Verbindungen)
- Löschen der Admin-Anforderungen (Dokumente) aus der admin4.nsf
- Löschen Sie busytime.nsf (clubusy.nsf)
- Log.nsf, catalog.nsf, Mail.box löschen (leer?)
- „fixup“, „compact“, „updall“ auf Betriebssystemebene für
 - Names.nsf, admin4.nsf

Mail – Dateien konvertieren:

- Um alle Mailfiles im Ordner „mail“ und Unterverzeichnissen auf die Version 8 zu aktualisieren (Bsp.):
 - `tell router quit`
 - `load convert -r mail*.nsf * mail8.ntf`
 - r: rekursiv (inkl. Unterverzeichnisse)
 - `Load convert -r <Pfad\Dateien.nsf> <alte Schablone> <neue Schablone`

Neue OnDisk-Struktur der Datenbanken

- Die neue effiziente ODS kann rund 30% Speicherplatz sparen.
- Sie muss ausdrücklich aktiviert werden.
- In der Notes.ini:
 - CREATE_R8_DATABASES=1
 - Neue Datenbanken bekommen sofort die neue ODS
 - Bestehende Datenbanken müssen komprimiert werden
 - „Load Compact –c“ auf dem Server für die Datenbanken
 - Ncompact –c auf dem Client

Neue Benutzeroberfläche

- Seitenleiste
- Öffnen-Schaltfläche als Alternative zur Lesezeichenleiste
- „Erweiterte Menüs“ für Fortgeschrittene
- Live-Anzeige von Rechtschreibfehlern
- Ort der Dokumentenvorschau variabel
- Neuer eingebetteter Webbrowser
- Neue Benutzeroberfläche der Hilfe

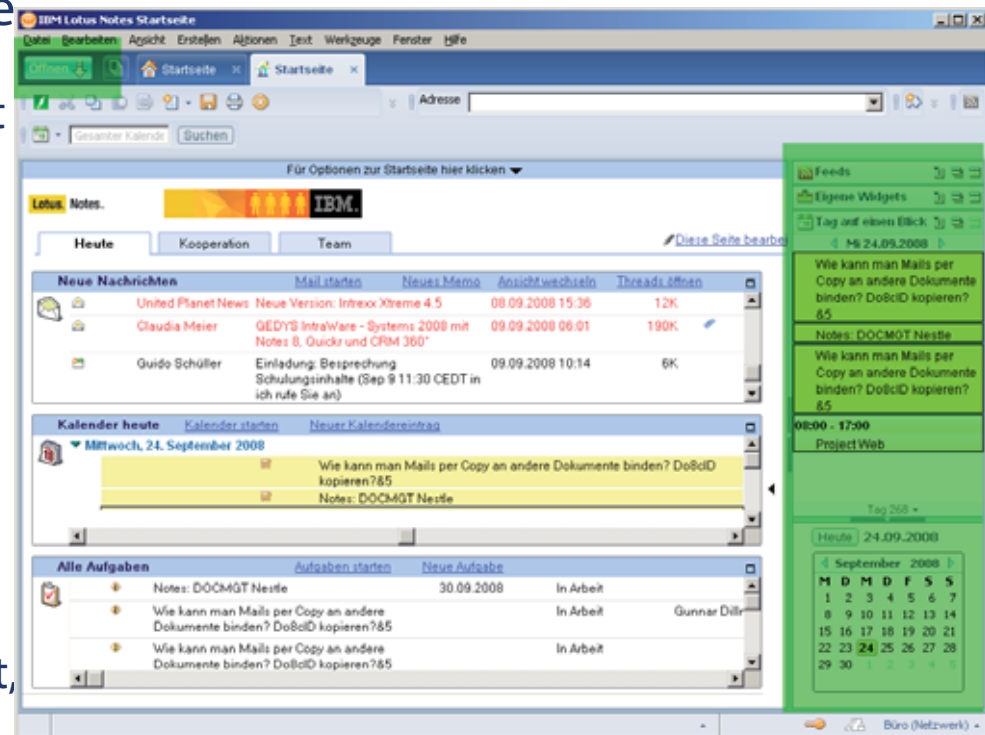
Benutzeroberfläche

- Die ÖFFNEN-Schaltfläche ersetzt die Lesezeichenleiste

- Kann optional umgestaltet werden

- Die Seitenleiste zeigt:

- Tag auf einen Blick
- Widgets
- RSS-Feeds
- Aktivitäten (Zusatzprodukt, erfordert IBM Websphere)



Benutzeroberfläche

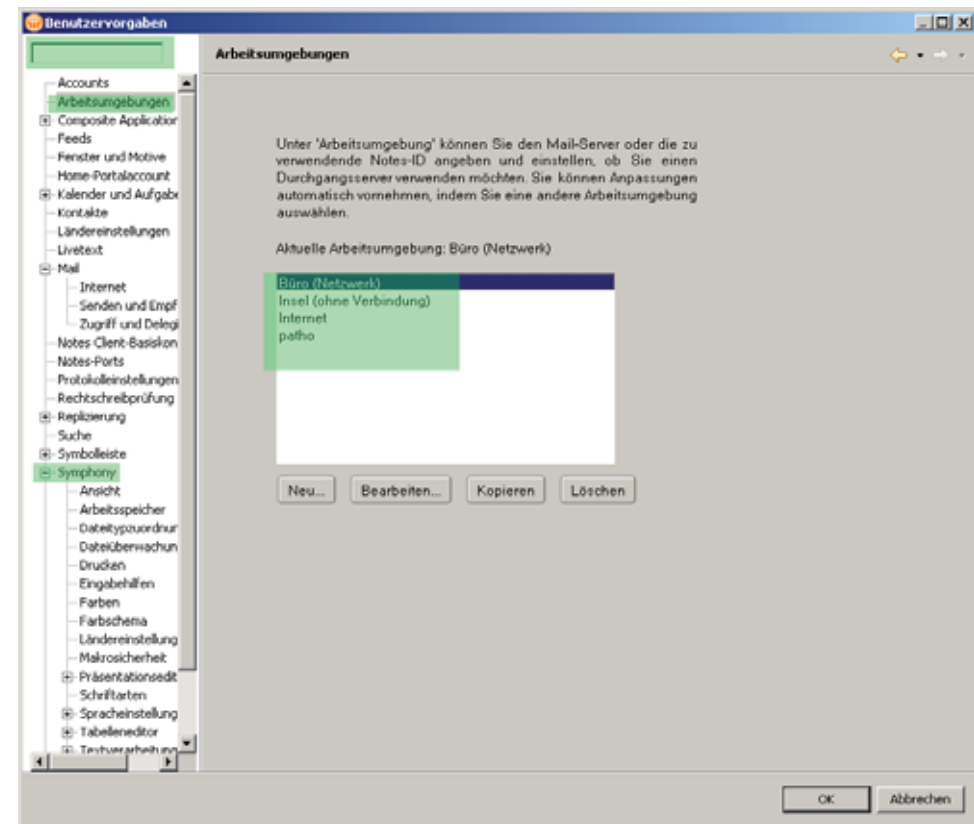
- Viele Detail-Verbesserungen
 - Kennwortsynchronisierung verbessert
 - Drucken und Tabellen verbessert
 - Bessere Funktionalität für „Rückgängig“
 - Lange URLs > 250 Zeichen unterstützt
 - Replizierung, Netzwerk-Failover etc. verbessert

Benutzeroberfläche

- Neue Terminologie:
 - Startseite statt Einführungsseite
 - „Anwendung“ statt „Datenbank“
 - Damit gehen Änderungen der Menüs einher.
 - Datei/Öffnen/Lotus Notes Anwendung
 - Datei/Anwendung/ Eigenschaften etc.

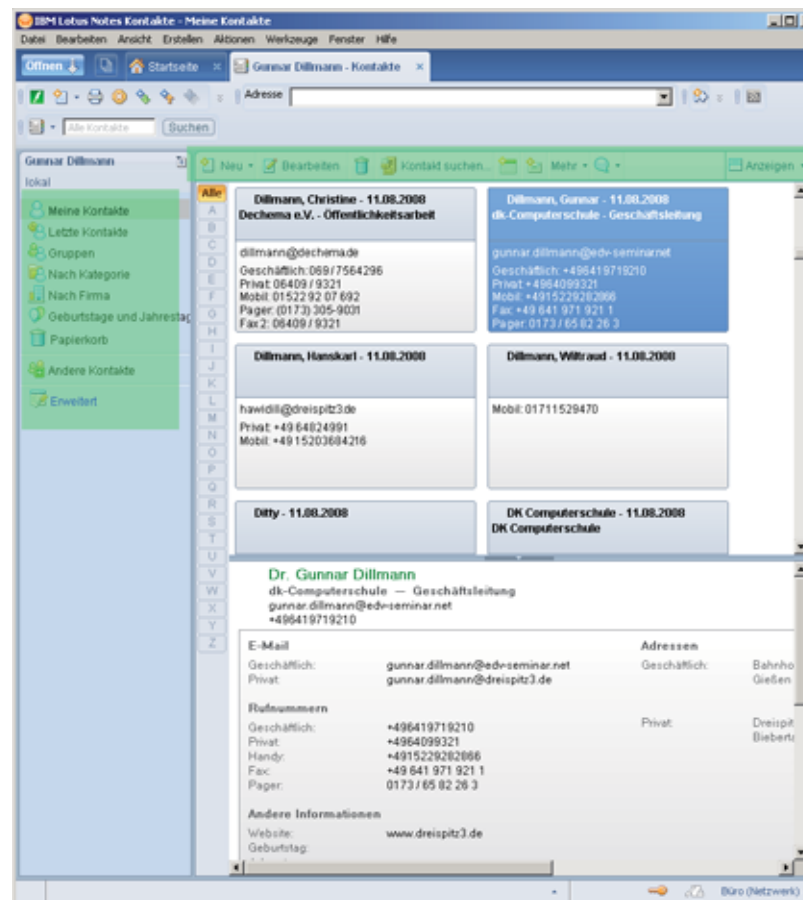
Neugestaltung der Benutzervorgaben

- Das neue Menü „Vorgaben“ vereint viele Einstellungen des Notes-Clients unter einem hierarchischen Baum
 - Kann durchsucht werden
- Enthält z.B. Einstellungen:
 - Mail
 - Diverse Systemoptionen
 - Arbeitsgebungen
 - Vorgaben zu Symphony
 - Etc.



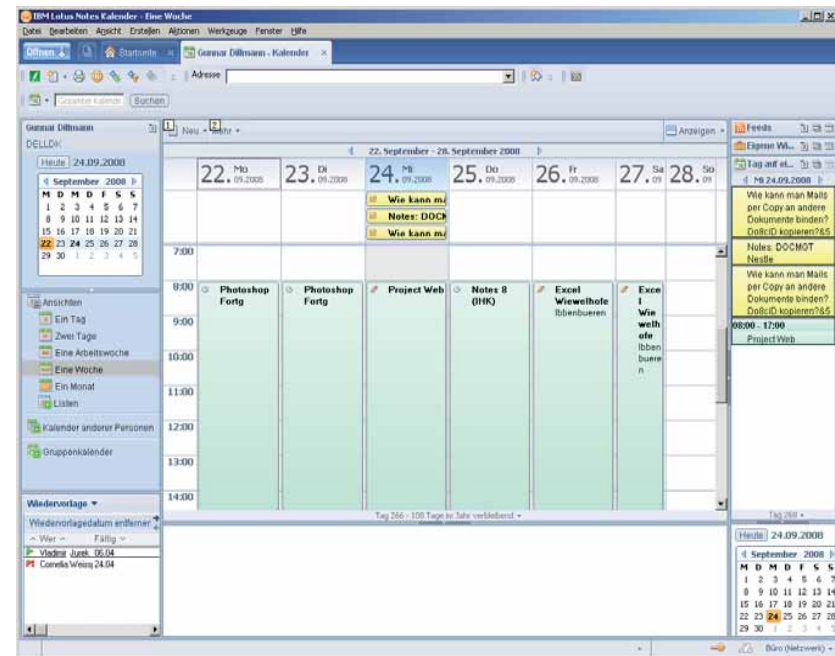
Kontakte

- Das persönliche Adressbuch heißt nun „Kontakte“
 - Verbesserungen und Neugestaltung der Eingabemasken
 - Fotos können eingefügt werden
 - Papierkorb
 - Kontakte können delegiert werden (erfordert Replizierung/Synchronisierung)
 - Neue Ansichten, z.B. „Visitenkarten“, „Nach Firmen“, „Letzte Kontakte“



Kalender und Terminplanung

- Detailverbesserungen an den Masken und in der Anzeige von Terminen
 - Anzeige abgelehnter Kalendereinträge
 - Einträge kurzer Dauer (<15 Min.) als 15 Min. angezeigt.
 - Anzeige abgesagter Besprechungen
 - Anzeige ganztägiger Veranstaltungen verbessert



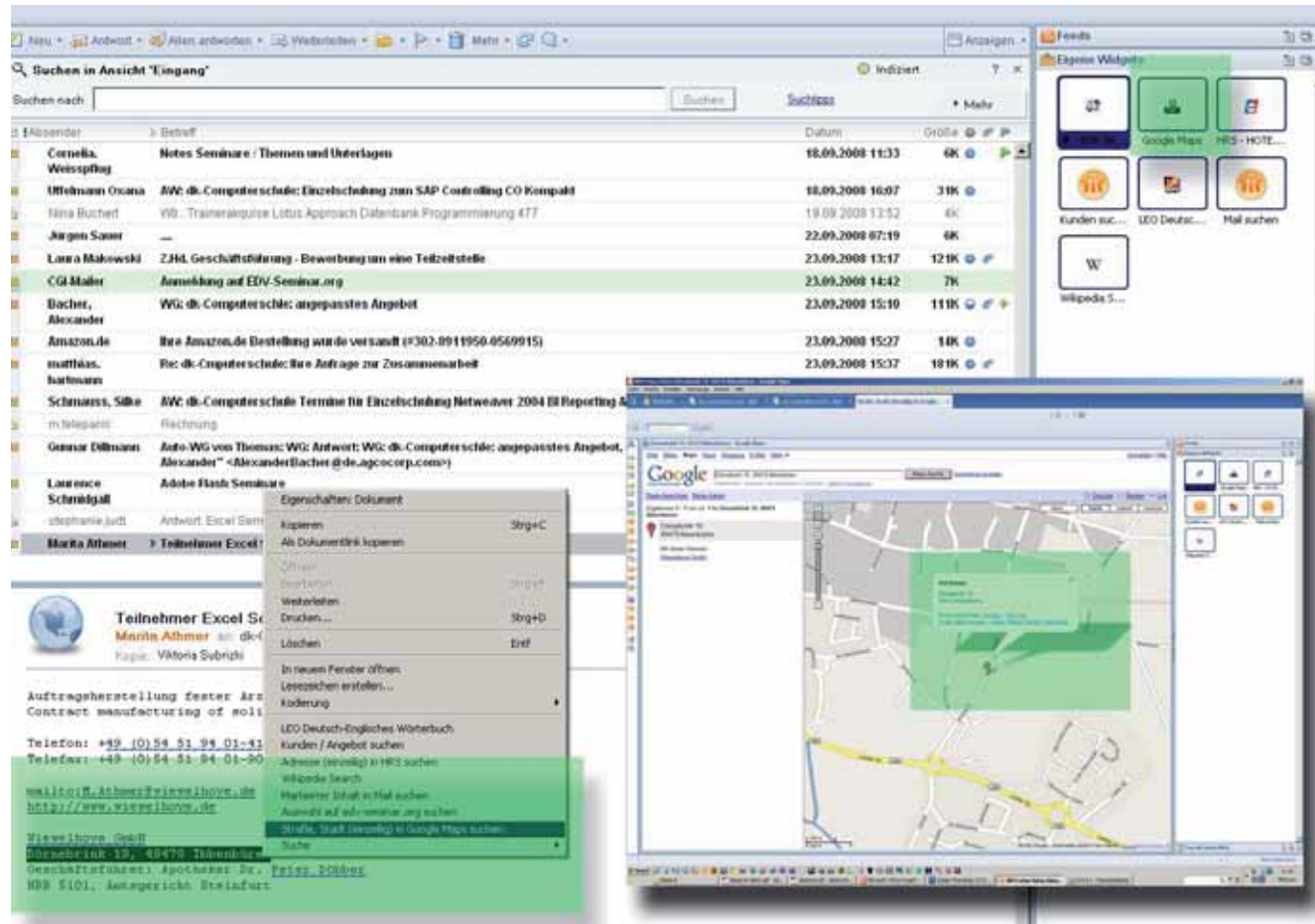
Widgets (ab Notes 8.0.1)

- Widgets sind kleine Mini-Programme, die in die Seitenleiste integriert werden können
 - Notes-Ansichten, -Formulare
 - Feeds
 - Webseiten
 - Google-Gadgets
 - Selbst erstellte Widgets

Widgets

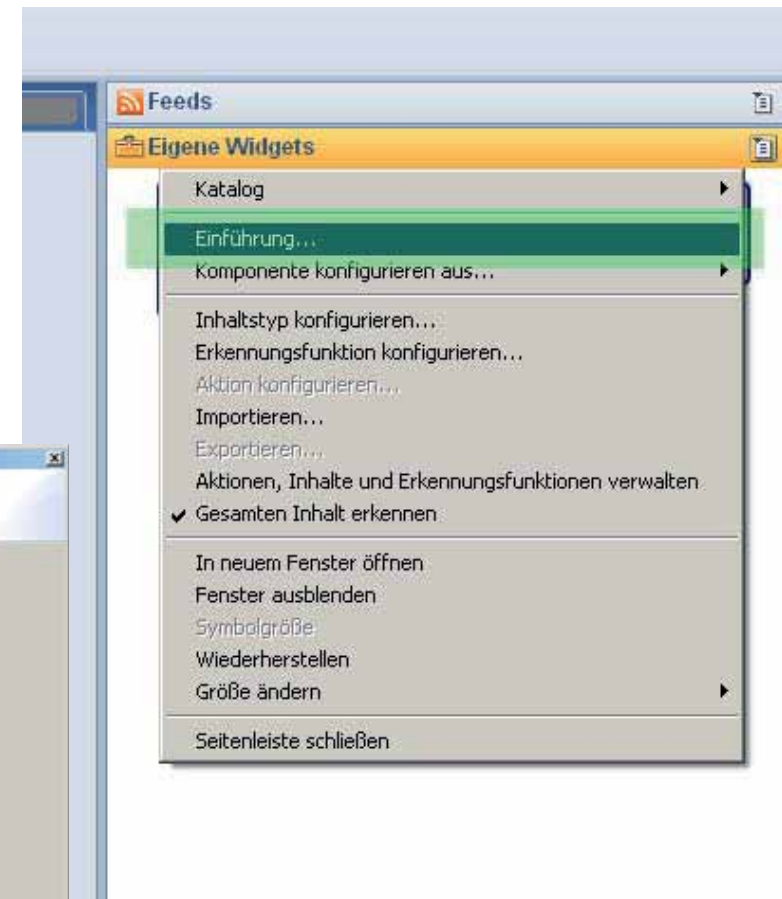
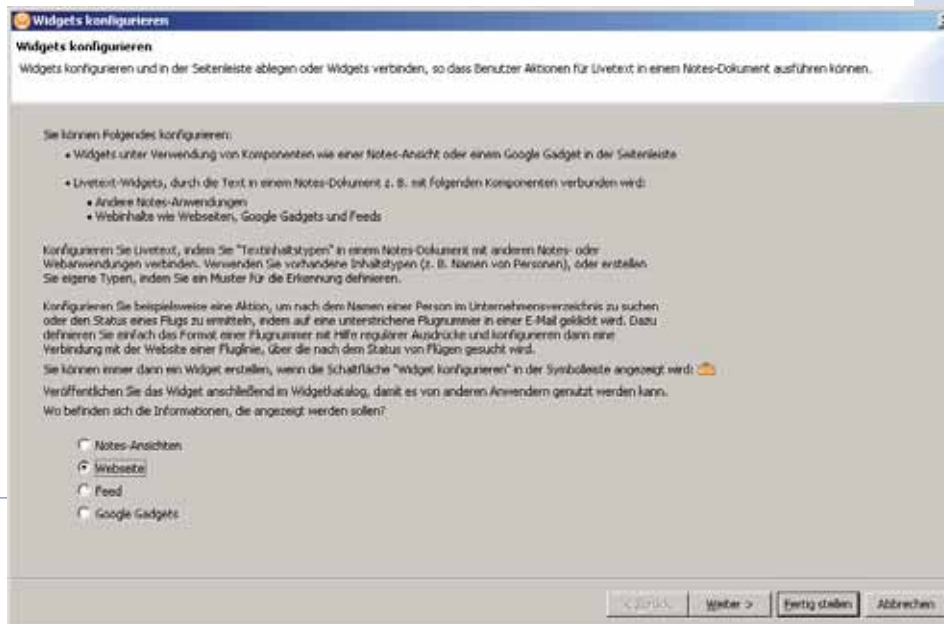
- Profitieren von LIVE-TEXT in Dokumenten
 - Auf Basis regulärer Ausdrücke kann Notes in Dokumenten bestimmte „Texttypen“ erkennen
 - Namen, Adressen, Flugnummern, etc.
 - Erkannter Live-Text kann in einem Widget mit einer Aktion verbunden werden
- Ausgewählter Text in einem Dokument kann ebenfalls mit einer Aktion verbunden werden

Widget-Beispiel: Suche in Google Maps




Integrieren von Widgets

- ❑ Widgets können in einer Bibliotheks-Datenbank gespeichert und von dort geladen werden
- ❑ Der Anwender kann Widgets mittels eines Assistenten selbst erstellen



Widgets aus einer Webseite: Notes erkennt Formulare

Konfigurieren Sie beispielsweise eine Aktion, um nach dem Namen einer Person im Unternehmensverzeichnis zu suchen oder den Status eines Flugs zu ermitteln, indem auf eine unterstrichene Flugnummer in einer E-Mail geklickt wird. Dazu definieren Sie einfach das Format einer Flugnummer mit Hilfe regulärer Ausdrücke und konfigurieren dann eine Verbindung mit der Website einer Fluglinie, über die nach dem Status von Flügen gesucht wird.

Sie können immer dann ein Widget erstellen, wenn die Schaltfläche "Widget konfigurieren" in der Symbolleiste angezeigt wird: 

Veröffentlichen Sie das Widget anschließend im Widgetkatalog, damit es von anderen Anwendern genutzt werden kann.

Wo befinden sich die Informationen, die angezeigt werden sollen?

- Notes-Ansichten
- Webseite
- Feed
- Google Gadgets

Die beispielsweise automatisch erkannten Livetexte für eine Flugnummer kann durch Klicken den Flugstatus zu ermitteln.

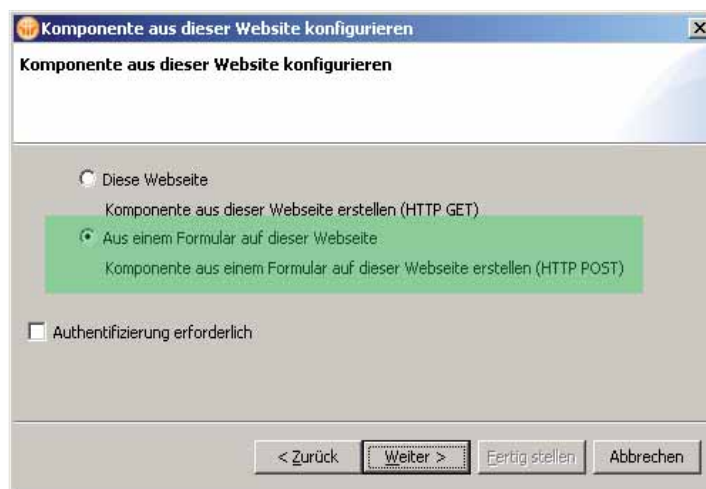
- Öffnen Sie zunächst die Webseite, auf der die Daten (Formular) enthalten

Web durchsuchen

Webseite nach URL:

- Wenn Sie sich für das Durchsuchen entschieden haben, klicken Sie anschlie

- Folgen Sie den Schritten im daraufhin gestarteten Assistenten.



Widgets aus einer Webseite: Notes erkennt Formulare

Komponente konfigurieren

Wählen Sie die Komponenteneinstellungen aus, die für die Konfiguration verfügbar sein sollen, und/oder definieren Sie Standardeingabewerte

URL:

Komponentenname: (Titel des Seitenleistenfensters)

Komponenteneinstellungen:

ID	Anzeigename:	Erforderlich	Standardwert:
<input checked="" type="checkbox"/> location	<input type="text" value="location"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> perimeter	<input type="text" value="perimeter"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text" value="km"/>
<input type="checkbox"/> startDayOfWeek	<input type="text" value="startDayOfWeek"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> startDateDay	<input type="text" value="startDateDay"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text" value="24"/>
<input type="checkbox"/> startDateMonth	<input type="text" value="startDateMonth"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text" value="09"/>
<input type="checkbox"/> startDateYear	<input type="text" value="startDateYear"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text" value="2008"/>
<input type="checkbox"/> endDayOfWeek	<input type="text" value="endDayOfWeek"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> endDateDay	<input type="text" value="endDateDay"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text" value="25"/>

Wie möchten Sie mit dieser Komponente verfahren?

Als Aktion verbinden

Als Seitenleistenfenster anzeigen

Nur eine temporäre Komponente konfigurieren

Aktion zum Konfigurieren eines Widgets verbinden

Zum Konfigurieren eines Widgets eine Aktion mit dieser Komponente verbinden

Aktionsname: (Dieser wird den Benutzern in einem Kontextmenü angezeigt)

Welchen Inhalt möchten Sie verwenden?

Erkannter Inhalt

Anderer Inhalt

Welche Inhaltseigenschaft soll mit welcher Komponenteneigenschaft verbunden werden?

Inhaltseigenschaft: Komponenteneigenschaft:

Wo werden den Benutzern die Ergebnisse dieser Aktion angezeigt?

Seitenleistenfenster

Tabulator

Neues Fenster

Variabel verknüpftes Fenster

< Zurück Weiter > Fertig stellen Abbrechen

Übung

- Erstellen Sie Widgets, um:
 - Eine Stadt in Google Maps zu suchen
 - Markierten Text in der Mail-Datenbank zu finden

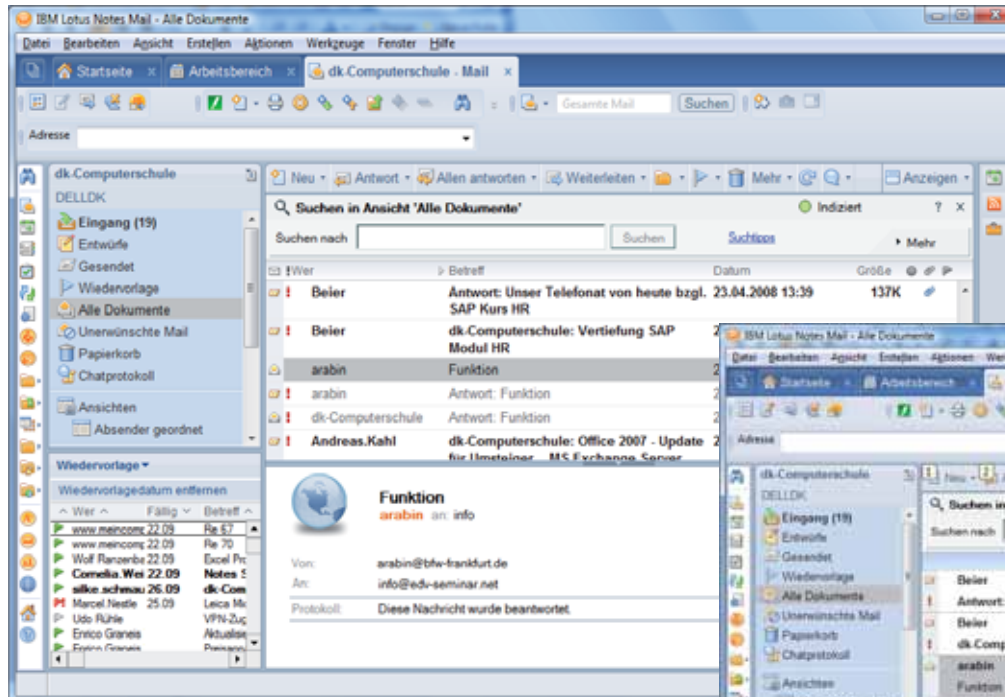
Neue Mailschablone

- Einheitliches Template für
 - Notes Mail Client (Standard und Basic)
 - Domino Web Access
 - Domino Web Access Light

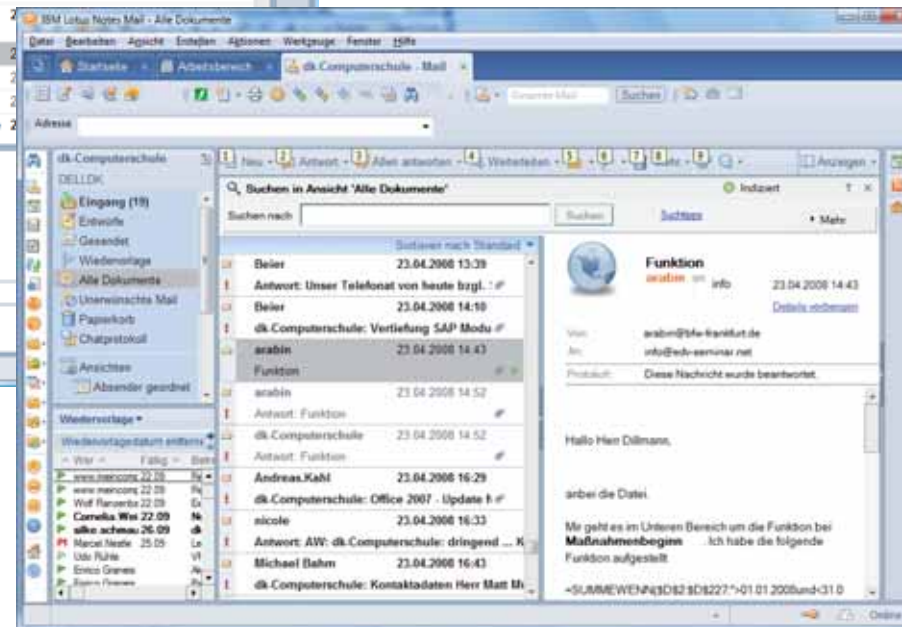
Neue Mailschablone

- Verbesserte, effektivere Oberfläche
- Weniger Mausklicks
- Anzeigen von Zusatzinfos in gesendeten oder empfangenen Mails (Von, Gesendet von, Sendeoptionen)
- Mails mit Antworten werden als Thread angezeigt, der als ganzes verarbeitet werden kann (gelöscht, verschoben ...)

Neu gestaltete Oberfläche

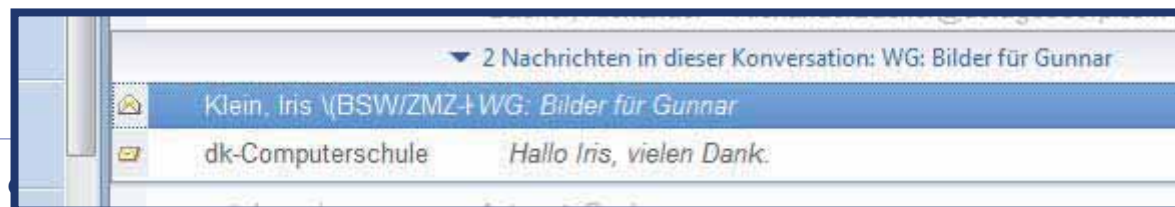


Mail-Vorschau optional unten oder seitlich



Mail: Anzeigen von Konversationen in Threads

- Sie können eine Nachricht zusammen mit allen darauf erfolgten Antworten gruppiert anzeigen, sodass Sie die Nachricht und die zugehörigen Antworten auf einen Blick lesen können. Eine Gruppe aus einer Nachricht und den darauf erfolgten Antworten wird Konversation genannt. Diese Anordnung erspart Ihnen die aufwändige Suche nach einzelnen Antworten in Ihrem Maileingang.
- Außerdem können Sie alle Nachrichten in einer Konversation gleichzeitig verarbeiten. Verschieben Sie beispielsweise alle Nachrichten einer Konversation in einen Ordner, indem Sie die Konversation dorthin verschieben.
- Sie können in Ihrem Maileingang, in der Ansicht "Alle Dokumente" und in Ihren persönlichen Ordnern, in denen die Anzeige von Konversationen aktiviert ist, in den Konversationsmodus wechseln.
- Im Konversationsmodus wird die letzte empfangene Antwort in der Nachrichtenliste angezeigt, wobei alle anderen Antworten und die ursprüngliche Nachricht darunter komprimiert sind. Wenn Sie die Konversation erweitern, wird für jede Nachricht eine Zeile angezeigt: die Betreffzeile der ursprünglichen Nachricht und die jeweils erste Textzeile der Antworten.

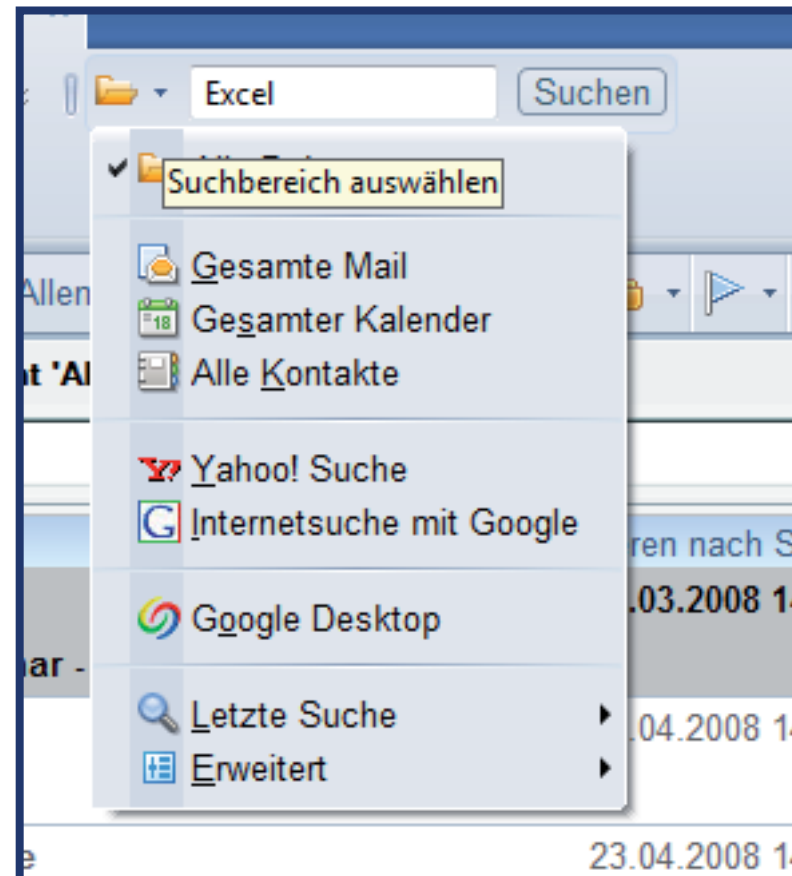


Nachrichten zurückrufen

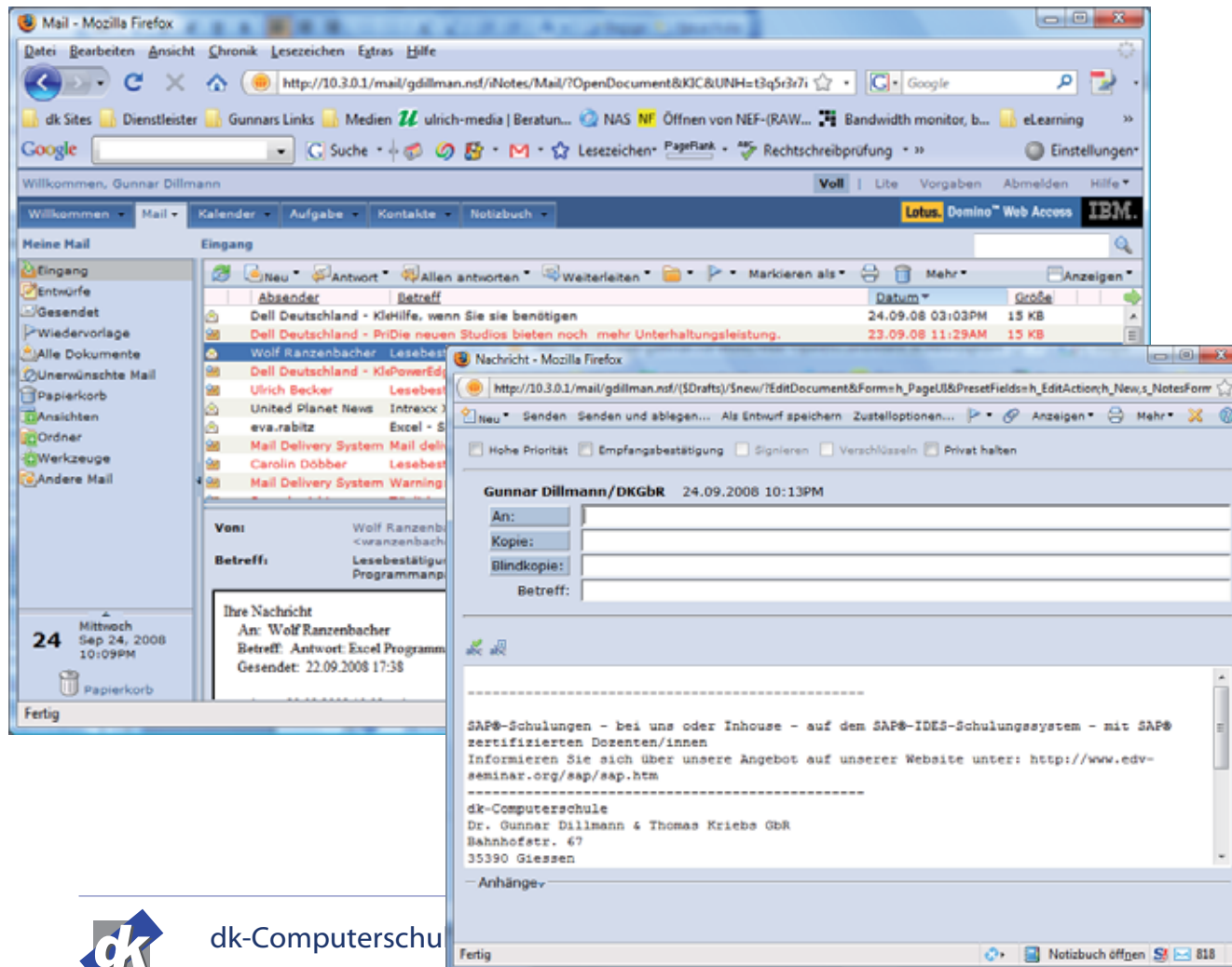
- Sie können bereits gesendete und in der Ansicht "Gesendet" gespeicherte Nachrichten zurückrufen, wenn Sie eine Nachricht versehentlich gesendet haben oder den Inhalt einer gesendeten Nachricht bearbeiten und die Nachricht erneut senden möchten.
- Damit der Nachrichtenrückruf funktioniert, müssen Sie und der Nachrichtenempfänger die Mail-Anwendungsschablone von **Release 8** (Mail8.ntf) auf einem Domino™-Server des Release 8 verwenden.
- Außerdem muss beim Nachrichtenempfänger die Option **Zulassen, dass andere Personen Mailnachrichten zurückrufen dürfen, die an mich gesendet werden** ausgewählt sein.

Vereinheitlichung der Suche

- Verbesserte Suchsyntax ermöglicht im Webstil Abfragen von Anwendungsinhalten
- Neue zentralisierte Suchoberfläche für Abfragen und Treffer (Domänensuche, Personen suchen, Anwendung suchen, Web-/Intranet-Suche als Abfragebereich verfügbar).
- Die Hilfe verfügt über eine neue Suchfunktion, die über alle "Bücher" im Hilfesystem hinweg sucht, z. B. Lotus Notes-Hilfe und Aktivitäten-Hilfe.



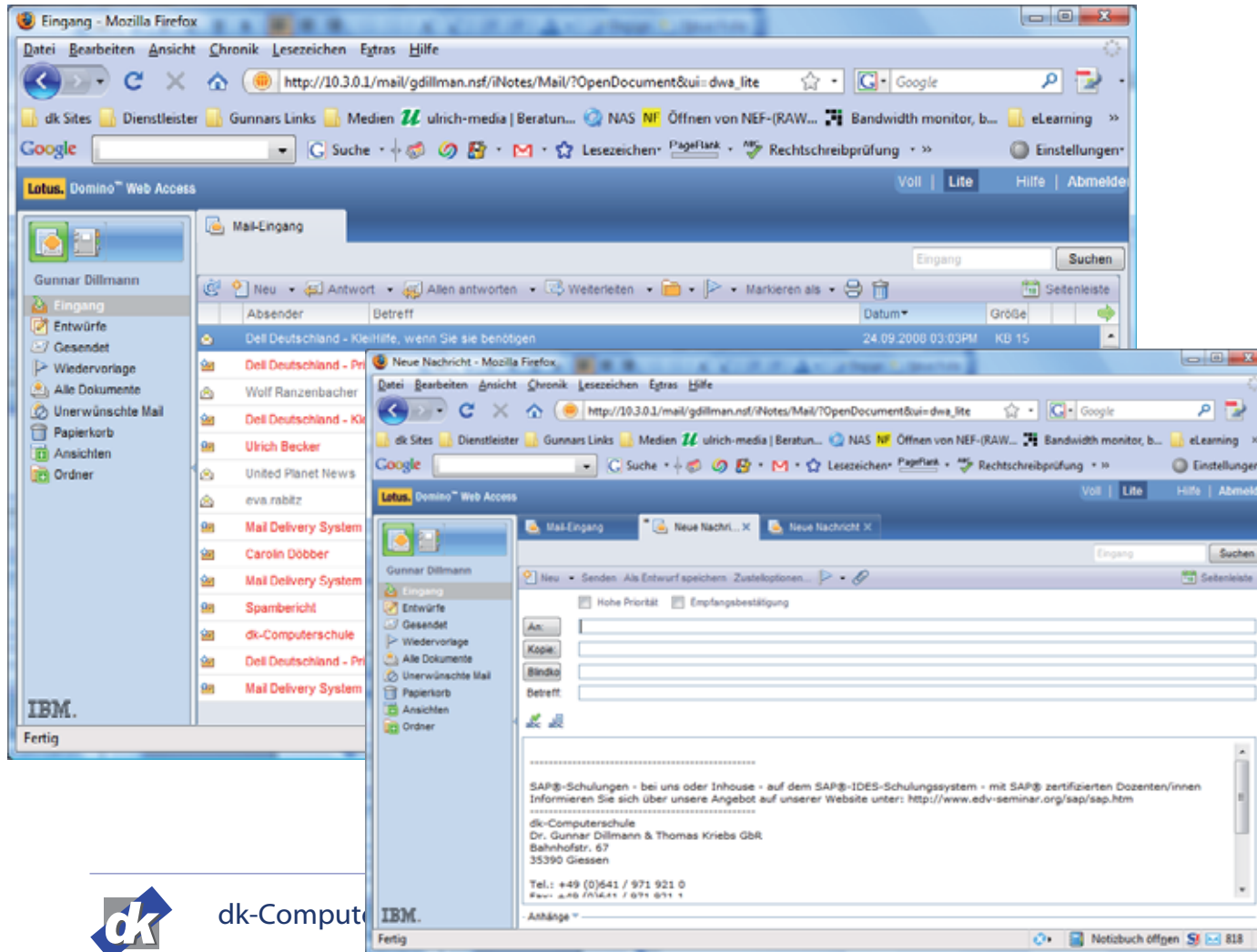
Domino Web Access: Voll- und Light-Modus



IBM© Lotus© Domino Web Access 8.0.1 bietet einen Lite-Modus mit einer gestrafften Benutzeroberfläche für den Zugriff auf Mail und Kontakte. Der Lite-Modus eignet sich besonders für das schnelle und effiziente Lesen und Beantworten von Mail. Er ist für Umgebungen mit eingeschränkter Bandbreite optimiert.



Domino Web Access: Voll- und Light-Modus



Der Light-Modus umfasst nur Mail und Kontakte, und stellt nicht alle Optionen zur Verfügung.

Kalender nur als Sidebar

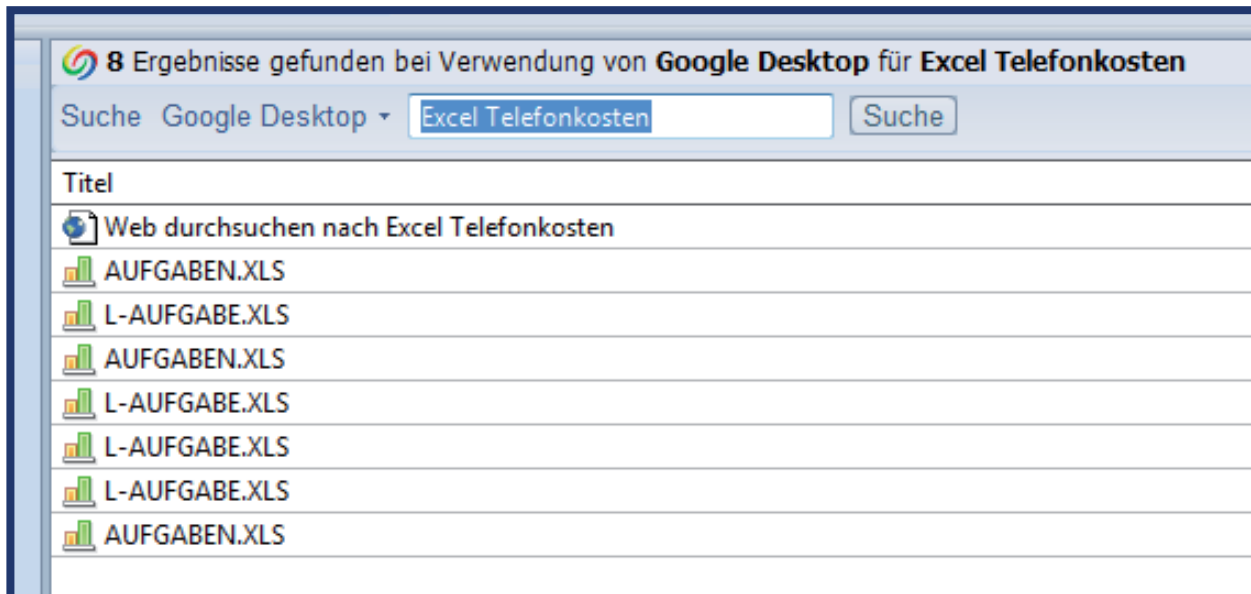
Domino Web Access

- Administratoren können eine Richtlinie erstellen, die Sicherheitsrichtlinieneinstellungen enthält. Diese Einstellungen gelten nur für Domino Web Access-Benutzer und betreffen die Sicherheitsvorgaben, die in den Client-Benutzervorgaben aufgeführt sind.

- Sie können RSS-Feeds für IBM Lotus Domino Web Access-Mail aktivieren. Wenn Feeds aktiviert sind, wird ein Feed-Symbol im Maileingang angezeigt. Benutzer können den Feed abonnieren, sodass ein Feed-Reader-Programm neue Mail erkennt.
 - Erfordert Eingriff in die Notes.ini und Feed-Leser mit Authentifizierung

Desktop Suche

- ❑ Falls installiert, kann die Desktop-Suche genutzt werden



Suche mit Notes- oder Web-Syntax

- **Für die Suche in Ansichten ist die neue "Websyntax" vorgegeben.** Wenn Ihre Suchabfrage aus mehreren Wörtern besteht, enthalten die gefundenen Dokumente diese Wörter, allerdings nicht unbedingt in der von Ihnen eingegebenen Reihenfolge. In dieser Hinsicht weicht sie von der aktuellen Notes-Syntax ab. Sie benötigen jetzt Anführungszeichen, um genau gleichlautende Ausdrücke zu suchen.

- Für eine einzelne Abfrage können Sie zur Suche im Notes-Stil wechseln, indem Sie Ihrer Abfrage einen Schrägstrich (/) voranstellen, und somit die Websyntax für diesen Suchvorgang ausschalten.
 - Wählen Sie **Datei -> Vorgaben -> Benutzervorgaben, Register "Allgemein"** und wählen Sie anschließend in der Liste "Zusätzliche Optionen" die Option **Notes-Abfragesyntax (nicht Websyntax) in der Ansichtssuchleiste verwenden**, um von der vorgegebenen Websyntax zur Lotus Notes-Syntax zu wechseln.

Neuer Abwesenheits-Service

- Im Server-Konfigurationsdokument „Router/SMTP, Erweitert, Steuerung“ zu aktivieren
- Service
 - Wählen Sie den Abwesenheitsservice für Benutzer, deren Maildateien auf einem reinen Domino 8 Mail-Cluster liegen, der die IBM® Lotus® Notes® 8 Mailschablone (MAIL8.NTF) unterstützt. Der Abwesenheitsservice unterstützt Abwesenheitszeiträume von weniger als einem Tag, aber mehr als einer Stunde. Der Abwesenheitsservice wird automatisch deaktiviert, wenn der Abwesenheitszeitraum abläuft.
- Agent
 - Wählen Sie den Abwesenheitsagenten für Benutzer, deren Maildateien auf einem Cluster liegen, in dem mindestens ein Domino-Server mit einer älteren Domino-Version als Version 8 läuft. Die kleinste Einstellung für den Abwesenheitsagenten ist ein Tag. Der Agent muss manuell deaktiviert werden, wenn der Abwesenheitszeitraum abläuft.
- Spalte "Abwesenheit" im Domino Administrator-Client und im Web-Administrator-Client
 - Abwesenheitsstatus anzeigen, i. a. W. wer benutzt den Abwesenheitsservice und ist gerade abwesend. In der Spalte "Abwesenheit" wird "Ja" für solche Benutzer angezeigt.

Client-Installation

- Die Notes-Client-Installation verwendet ein Installationsmanifest und eine Aktualisierungssite im Eclipse-Stil zur Steuerung der Funktionsinstallation.
- Die Lotus Notes-Client-Installation ist weiterhin mithilfe einer ausführbaren oder Binärdatei, oder Smart Upgrade verfügbar, doch Notes befindet sich nun oberhalb der Lotus Expeditor-Architektur, basierend auf Eclipse, und aktiviert die zusätzliche Erweiterung von mitgelieferten und benutzerdefinierten Funktionen.
- Eclipse: Sie können benutzerdefinierte oder Fremdanbieterfunktionen für Notes-Benutzer installieren.
- Sie können Notes-Benutzern ermöglichen, auf WebSphere Portalkomponenten zuzugreifen, um beispielsweise Verbundanwendungen, die Portlets enthalten können, zu verwenden.

Neue Einstellungsdokumente für Richtlinien

- Activities-Richtlinien
- Produktivitätswerkzeuge
- Konfigurations- und Desktop-Richtlinien vereinheitlicht
- Repliziereinstellungen sind nun in den Desktop-Richtlinien

Sicherheit

- Zertifizierungsstellen-Schlüsselaustausch
 - Administratoren können einer Domino-Zertifizierungsstelle (CA) einen neuen Satz von öffentlichen und privaten Schlüsseln zuweisen

- Internetkennwortsperre
 - Mithilfe der Internetkennwortsperre können Administratoren einen Schwellenwert für Internetkennwort-Authentifizierungsfehler für Domino Web- und Domino Web Access-Benutzer festlegen, um Brute-Force- und Wörterbuchangriffe auf Internetbenutzerkonten zu verhindern.

- Unterstützung für lange Schlüssel
 - Domino unterstützt 4096-Bit-Schlüssel für Zertifizierungsstellen und 2048-Bit-Schlüssel für Endbenutzer.

Nomad-Version

- Installation als portable Anwendung auf einem USB-Stick (F:\) :

```
setup /a /v"NOMAD=1 TARGETDIR=F:\ /qb+„
```

- Danach die „autorun.exe“ auf dem USB-Laufwerk starten und die Installation beenden

Neue Anwendungsschablone: Domino-Blog

DK Computerschule - News und Notizen

Neuigkeiten aus EDV, Fortbildung und Notizen rund um die Computerschule

Suchen

Admin

dk Computerschule
Dr. Gunnar Dillmann & Thomas Kriebs GbR

Tags
Dateiformate Domino Farben
InDesign Konvertierung
Lotus Notes

DK Computerschule - News und Notizen

Farben per CSS in Domino 8 einstellen
Gunnar Dillmann 17 September 2008 17:56:08
Die Farben von Notes-Anwendungen werden in der Version 8 per CSS-Dateien eingestellt.
Im Forum www.alnotes.de ist sogar dokumentiert, wie man einen LS-Agenten erstellt, mit dem die Benutzer die Farben selbst einstellen können.

- [CSS Editor.pdf](#)

Kommentare [0]

InDesign CS3 Dokumente in ID CS2 lesen
Gunnar Dillmann 17 September 2008 10:35:08
So lesen Sie InDesign CS3 Dokumente in CS2
Für die Kompatibilität von InDesign CS2 mit der Version CS3 müssen Sie das kostenlose Update für InDesign CS "Adobe InDesign CS2 4.0.5 update - Roman languages" downloaden und auf Ihrem Rechner mit der Version CS2 installieren. Danach kann InDesign CS2 die "Interchange Dateien ".INX" lesen, die mit der Version CS3 erzeugt werden können. Sie finden den [Download](http://www.adobe.com/support/downloads/detail.jsp?tblQ=3599) unter: <http://www.adobe.com/support/downloads/detail.jsp?tblQ=3599>
Adobe InDesign CS2 4.0.5 update - Roman languages
This update for Adobe® InDesign® CS2 software is a CS3 compatibility update, containing fixes that address known issues with CS3 to CS2 Export to INX (Save B workflows.
So geht es konkret
Aus InDesign CS3 wird die Datei am besten zuerst „verpackt“, um einen Ordner mit den Schriften und Bildern sowie der normalen Dateiname.indd - Datei zu erzeugen. Besten in diesen Ordner exportiert man dann aus InDesign CS3 die INX-Datei:

Exportieren
Speichern in: InDesignCS3 zu CS2 Ordner
Zuletzt

Feeds
Inhalts-Feed
Kommentar-Feed

Neue Einträge
Farben per CSS in Domino
InDesign CS3 Dokumente in

Neue Kommentare

Archive
September 2008 (2)

Vielversprechende Anwendung, die aber noch nicht ganz fehlerfrei läuft.